

Ziele erreicht



Kindertagesstätte „Spatzenhaus“

das „Spatzenhaus“ mit seinen Außenanlagen und die Grundschule Eibenstock neu gestaltet. Mit dem Bürgerhaus „Grüner Baum“ in Carlsfeld gelang es, den Ortskern neu zu beleben. Im Ortsteil Wildenthal wurde ein neues Bauhofgebäude errichtet. Mit der



„Tourist-Service-Center“ Eibenstock

schafft werden. Ein sehr wichtiges Versprechen war auch die Schaffung von Spiel- und Freizeitanlagen in der Stadt. Mit dem Skaterpark, den Spielplätzen auf dem Bühl, im Bodopark, am Brühl oder auf dem Platz des Friedens leisteten wir einen wichtigen Bei-



Zimmersacher Straße Blauenthal

trag zur Erlangung des Titels „Familienfreundlicher Ort“. Auch die Realisierung von Straßenbauvorhaben konnte fortgesetzt werden, auch wenn der Umfang infolge der Abschaffung der Straßenbaubeitragsatzung deutlich geringer ausfiel. Im Zuge



Tanklöschfahrzeug Eibenstock

der Umsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes wurden zahlreiche Branchen abgerissen und durch Aufwertungsmaßnahmen revitali-

In unserem Wahlprogramm von 2004 haben wir eine Fülle konkreter Maßnahmen vorgeschlagen. Vieles davon konnten wir in den vergangenen 5 Jahren umsetzen. Ein wichtiges Anliegen war die Sanierung und Entwicklung der Bildungsinfrastruktur. So wurde



Bürgerhaus „Grüner Baum“ Carlsfeld

Sanierung des alten Forstamtes in der Dr.-Leidholdt-Str. begann der Ausbau eines leer stehenden Gebäudekomplexes zum Tourist-Service-Center Eibenstock. Weitere touristische Infrastruktur, wie der Ski-Fun-Park oder die Loipenspurgeräte, konnten ange-



Skaterpark am Hübel

trug zur Erlangung des Titels „Familienfreundlicher Ort“. Auch die Realisierung von Straßenbauvorhaben konnte fortgesetzt werden, auch wenn der Umfang infolge der Abschaffung der Straßenbaubeitragsatzung deutlich geringer ausfiel. Im Zuge



Simmelmart Eibenstock

siert, wie z. B. der Simmelmarkt. Mit der Anschaffung von Technik und Ausrüstung gelang es, auch beim Brandschutz unseren Ort weiter zu entwickeln.

Für die Ortschaftsräte

Für den Ortschaftsrat Carlsfeld



(v.l.n.r.) Jens Baumgärtel, Constanze Förster, Wolfgang Beetz, Andreas Einer, Christoph Beetz, Thomas Meisel

Für den Ortschaftsrat Wildenthal



(v.l.n.r.) Ulrich Viertel, Ines Markstein, Gabriele Köhler, Manfred Krüger, Mike Lindner, (Mario Kohlmann auf Foto Stadtrat)

Sie haben 3 Stimmen

Man kann diese einem Kandidaten geben oder auf mehrere Kandidaten verteilen.

1	Dr. Volker Böhm	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	1	Dr. Volker Böhm	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
2	Frank Herrmann	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	2	Frank Herrmann	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
3	Gerhard Janietz	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	3	Gerhard Janietz	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Unser Team für Eibenstock



Unsere Kandidaten für den Stadtrat

Vordere Reihe (v.l.n.r.):

Henrik Roßbach (Bauwesen), Reiner Lautenschläger (OT Neidhardtsthal - Erneuerbare Energien), Silvio Vieweg (Verwaltung und Feuerwehr), Dr. Volker Böhm (Haushalt und Fraktionsvorsitz),

Hintere Reihe (v.l.n.r.):

Mirko Sauerbaum (OT Carlsfeld - Finanzen), Mario Kohlmann (OT Wildenthal - Freizeitinfrastruktur), Alexander Hodeck (Sport und Jugend), Mathias Schmidt (Wirtschaft), Anke Heiser (Umwelt und Landwirtschaft), Rainer Lottermoser (Bau und Infrastruktur), Ines Markstein (OT Wildenthal - Bildung), Lothar Wermann (Wohnungswirtschaft), Richard Voigt (Vereine und Kultur), Fritz Becher (Bau und Infrastruktur), Monika Hunger (OT Wolfsgrün - Finanzen), Frank Herrmann (Stadtentwicklung), Gerhard Janietz (Bade- gärten und Tourismus)

Perspektiven mit Tatkraft und Erfahrung gestalten

Für ein lebenswertes Eibenstock



Engagement für Eibenstock

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Bergstadt Eibenstock,

seit 19 Jahren steht der CDU-Ortsverband in der Verantwortung für unsere ehrwürdige Bergstadt Eibenstock. Unter wahrlich nicht einfachen Bedingungen haben wir uns dieser großen Aufgabe gestellt und dabei auch viel erreicht. Ein Großteil der in der letzten Legislaturperiode geplanten Projekte wurde realisiert. Darauf können wir stolz sein.

Die Aufgaben in den kommenden Jahren werden schwieriger und vielfältiger. Die äußeren Rahmenbedingungen im gesamten ländlichen Raum des Erzgebirges - angefangen von den Auswirkungen der Finanzkrise über das Auslaufen des Solidarpaktes zwischen den alten und neuen Bundesländern bis hin zu einem drastischen demografischen Wandel - lassen die Spielräume zur Stadtentwicklung sehr stark schrumpfen. Deshalb ist es jetzt um so wichtiger, mit frischen Ideen, kreativen Lösungen und Weitblick vorhandene Chancen optimal zu nutzen. Es ist eine anspruchsvolle Aufgabe, bei der es gilt, sich noch besser auf eigene Stärken zu besinnen und brachliegende Potentiale auszuschöpfen. Um den notwendigen Strukturwandel weiter voranzutreiben, wollen wir uns auch für die neue Wahlperiode des Eibenstocker Stadtrates mit einem ehrgeizigen Programm den Bürgerinnen und Bürgern stellen. Unsere Arbeit stellen wir unter das Motto:

„Perspektiven mit Tatkraft und Erfahrung gestalten“

Kommunale Selbstverwaltung ist kein Selbstläufer. Das Fundament jeglicher Stadtentwicklung ist die wirtschaftliche Situation. Deshalb müssen alle Anstrengungen unternommen werden, das vorhandene Gewerbe zu erhalten und zu fördern sowie neue Betriebe anzusiedeln, die auch stabile Arbeitsplätze schaffen. Gleichzeitig müssen die Ausgaben der Stadt gründlich hinsichtlich ihrer Effektivität geprüft und mögliche Förderungen ausgeschöpft werden. Nur so können wir künftig die notwendigen Spielräume für interessante Zukunftsprojekte gewährleisten. Dabei soll Eibenstock weiter zielstrebig zu einem attraktiven lebenswerten Tourismusort mit vielfältigem Gewerbemix entwickelt werden.

Ein guter Sportler trainiert auch nach einem Erfolg weiter, um im Wettbewerb bestehen zu können. Jede Aufgabe stellt eine neue Herausforderung dar. So wollen wir mit Gottvertrauen, Zielstrebigkeit und Engagement kontinuierlich an der Realisierung unseres neuen kommunalpolitischen Programms arbeiten. Dafür steht

Ihr CDU-Team für Eibenstock



Erfahrung

Unsere Arbeit und Ziele

● Arbeit hat Vorrang

- Gewerbeansiedlungen anstreben und fördern
- vorhandene Unternehmen unterstützen
- die Infrastruktur des Ortes und seiner Ortsteile weiter entwickeln
- Strukturwandel zum Tourismusort mit vielseitigem Gewerbemix weiter vorantreiben
- private Investitionen unterstützen

● Stadtumbau für ein attraktives Ortsbild

- Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes vorantreiben
- Möglichkeiten suchen, Sanierung vor Rückbau zu betreiben
- Aufwertung und Vitalisierung des Stadtzentrums unterstützen
- Straßenbau fortsetzen und neue Straßen erhalten
- Stadtbegrünung und touristische Leitbeschilderung gestalten

● Solide Finanzen und kompetente Verwaltung

- bei konsumtiven Ausgaben sparen, um Spielräume für Investitionen zu gewinnen und zu sichern
- Hebesätze für kommunale Steuern auf moderatem Niveau halten
- Förderprogramme möglichst konsequent ausnutzen
- Pro-Kopf-Verschuldung möglichst weiter begrenzen
- bürgerfreundliche und moderne Verwaltung weiter ausbauen

● Für Ordnung und Sauberkeit

- Erlass einer überarbeiteten Straßenreinigungssatzung
- konsequentere Umsetzung der Polizeiverordnung
- Das „Ortswarte-System“ festigen und weiterentwickeln
- Pflegschaftsverträge für Anlagen mit örtlichen Partnern fördern

● Bildungsangebote attraktiv gestalten

- Unterstützung der Zusammenarbeit Schule - Wirtschaft
- Erhalt und Profilierung der Mittelschule Eibenstock
- Ganztagsangebote in den Schulen fördern und weiterentwickeln
- Erhaltung der Gebäude und Einrichtung von Schulen und Kindertagesstätten auf dem bestehenden hohen Niveau

● Kultur und Ehrenamt fördern

- aktive Unterstützung der Entwicklung der Vereine der Stadt
- überregional wirksame Veranstaltungen begleiten und fördern
- Jugendarbeit in den Vereinen unterstützen
- Zusammenarbeit zwischen Tourist-Service-Center und Vereinen

● Gegen den Klimawandel lokal handeln

- Energieeffizienz städtischer Gebäude und Einrichtungen verbessern
- Image der Stadt als „Ort der Erneuerbaren Energien“ fördern
- Ideen für umweltverträgliche Zukunftsprojekte entwickeln
- für Projekte zur Rückverlagerung der Wertschöpfungskette zur stofflichen und energetischen Verwertung von Holz

Herausgeber: CDU-Ortsverband Eibenstock
Kontakt: Telefon: 037752 2167 / E-Mail: info@cdueibenstock.de

Kontinuität

Konkrete Projekte

Alle Vorhaben im Rahmen des Möglichen realisieren



Projekte und Investitionen sind immer von verschiedenen Voraussetzungen (z. B. Genehmigungen, Finanzierung u. dgl.) abhängig. Oftmals ergeben sich kurzfristig Fördermöglichkeiten, die wir stets zu nutzen wussten, was die Beispiele Ski-Fun-Park Carlsfeld, Bodopark oder „Glück auf - Turm“ zeigen. Auch private Investitionen bedürfen oft schnellem und konsequentem Handeln. Mit Engagement und Prioritätensetzung ist vieles möglich. Dafür wollen wir uns auch in der neuen Legislaturperiode im Stadtrat aktiv einsetzen.

Projekte, die wir konkret anpacken wollen

- Umbau Gebäude Otto-Findeisen-Straße 2 zum Kulturzentrum
- Erlangung des Titels „Staatlich Anerkannter Erholungsort“
- Sanierung des Parkplatzes auf dem Auersberg
- Erweiterung und Ergänzung der Badegärten Eibenstock
- für ein Besucher- und Informationszentrum zum Thema „Wasser“
- Muldentalradweg bzw. Radwegenetz in der Auersbergregion
- Umnutzung des Bahnhofes Blauenthal als Gewerbegebiet
- Ansiedelung eines Unternehmens für erneuerbare Energien im Gewerbegebiet „Am Sonneneck“
- abwasserseitige Erschließung des östlichen Teils von Eibenstock (Crottenseestraße bis Gewerbegebiet)
- Beseitigung von Industriebrachen in Eibenstock
- Straßenbau vorrangig im Bereich Vodelstraße - Schulstraße
- grundhafter Ausbau des Parkplatzes am Rathaus
- Neugestaltung des Bereichs ehemaliger „Erzgebirgischer Hof“

Mit Erfahrung der Stadt Bestes suchen

Im Jahre 1990 sind wir ohne jegliche Erfahrung aber mit hohen Idealen für unsere Bergstadt angetreten und haben Verantwortung übernommen. Es gab Erfolge zu feiern, schwere Situationen zu bestehen und Rückschläge zu verkraften. Wir wurden nicht immer verstanden und nicht jeder Konsens fiel uns leicht. Aber wir haben uns stets davon leiten lassen, dass Entscheidungen und Entwicklungen auf möglichst vielen Schultern mitgetragen wurden. In diesem Sinne haben wir aufrichtig mit Bürgern, mit anderen Fraktionen sowie mit Behörden um die jeweils beste Lösung gerungen. Wir bitten im Namen aller, die sich für die Fraktion der CDU zur Kommunalwahl stellen, am 7. Juni 2009 erneut um Ihr Vertrauen

Dr. Volker Böhm

Unser Wahlprogramm finden Sie unter
www.cdu-eibenstock.de

Konsequenz